

Sicherheitsdatenblatt

E2-WIT100

KTE WIPES W/EZ CLEAN-01
100 WISCHTÜCHERN

19.3.2019

Inhaltsverzeichnis

Deutsch..... 1

Dieses Blatt wurde auf Grundlage der neuesten verfügbaren Informationen und zuverlässiger Quellen zusammengestellt. Verfahren basieren auf anerkannter Nutzung. Sie sind nicht unbedingt allumfassend und können je nach Situation variieren. KICTeam bietet keine Gewährleistung, weder ausdrücklich noch implizit, und übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der hier angeführten Daten.

Sicherheitsdatenblatt:E2-WIT100

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: KTE WIPES W/EZ CLEAN-01
100 WISCHTÜCHERN
Produktnummer: E2-WIT100

Siehe Artikel 16 für die Namen alternativer Produkte, die unter dieses SDB fallen.

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Produktgebrauch: Technische Reinigung

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller:	KICTeam, Inc. 1130 Minot Avenue Auburn, ME 04210 USA	KICTeam, Inc. 5925 Airport Rd, Suite 200 Mississauga, Ontario, L4V 1W1 Canada
Info-Telefonnummer:	+1 (207) 514-7030	+1 (905) 405-6250
E-mail:	info@KICTeam.com	

1.4 Notrufnummer:

Notfallinformationen bei Verschüttung:	CHEMTREC US: +1 (800) 424-9300	CHEMTREC International: +1 (703) 741-5500
---	-----------------------------------	--

SDB-Erstellungsdatum: 19 März 2019

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

Dieses Produkt ist eine klare Flüssigkeit mit einem leichten Alkoholgeruch. Die Flüssigkeit wird auf ein Cellulosepolster, Polypropylen-Polster oder den Kern eines Filzstifts aufgetragen. Eine kleine Menge an Flüssigkeit befindet sich auf den Polstern und in den Paketen befindet sich keine freie Flüssigkeit.

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

Physisch:	Gesundheit:	Umwelt:
Entzündbare Flüssigkeit - Kategorie 2	Augenreizmittel, Kategorie 2	Keine

2.2 Kennzeichnungselemente:



GEFAHR!



H-Sätze

H225	Leichtentzündliche Flüssigkeit und Dämpfe.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.

P-Sätze

P210	Von Hitze, Funken, offener Flamme und heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
P233	Behälter dicht geschlossen halten.

Sicherheitsdatenblatt:E2-WIT100

P264	Nach der Handhabung gründlich waschen.
P305 + P351 + P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P337 + P313	Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P370 + P378	Im Brandfall: Zum Löschen Wasserspray oder Wassernebel, Schaum, Kohlendioxid oder Trockenchemikalien verwenden.
P403 + P235	An einem gut belüfteten Ort lagern. Kühl halten.
P501	Inhalt und Behälter gemäß den örtlichen, regionalen, nationalen, internationalen Vorschriften entsorgen.

2.3 Sonstige Gefahren:Keine

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Stoffe

Chemischer Name	CAS Nummer	EINECS-/REACH-Registrierungsnummer Nr.	GHS Einstufung Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	%*
Isopropanol	67-63-0	200-661-7	Flam Liq Cat 2 (H225), Eye Irrit Cat 2 (H319), STOT SE Cat 3 (H336)	60 %

Die genaue Zusammensetzung dieses Produkts ist ein Geschäftsgeheimnis.

*Prozentsätze stellen die Menge des Inhaltsstoffs in der Lösungsmittelmischung dar, stellen jedoch nicht den Gesamtgewichtsprozentsatz des Endprodukts dar.

Zusätzliche Informationen zur GHS-Einstufung sind in Abschnitt 16 aufgeführt.

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Berührung mit den Augen: Unter normalen Verwendungsbedingungen sollte keine Erste Hilfe erforderlich sein. Wenn es zu Kontakt kommt, Augen mit Wasser spülen; dabei die Augenlider auseinander halten, um sicher zu sein, dass das Material ausgespült wird. Bei anhaltender Reizung ärztliche Hilfe aufsuchen.

Haut: Es sollte keine Erste Hilfe erforderlich sein. Bei auftretender Hautreizung ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Einatmung: Bei anhaltenden Symptomen, Betroffenen an die frische Luft bringen. Bei anhaltender Reizung oder Symptomen ärztliche Hilfe aufsuchen.

Verschlucken: Ingestion ist bei festen Produkten unwahrscheinlich. Für kleinere Mengen, die von der Hand in den Mund gelangen, sollte keine Erste Hilfe erforderlich sein.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Bei Kontakt mit Flüssigkeit: Verursacht Augenreizungen. Längerer Hautkontakt kann Trockenheit und Reizung hervorrufen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Unter normalen Verwendungsbedingungen sollte sofortige ärztliche Hilfe oder besondere Behandlung erforderlich sein.

ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel:

Wasserspray oder Wassernebel, Schaum, Kohlendioxid oder Trockenchemikalien verwenden.

Sicherheitsdatenblatt:E2-WIT100

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Ungewöhnliche Brand- und ExplosionsgefahrenDas Sättigungsprodukt ist eine brennbare Flüssigkeit und hat brennbare Dämpfe. Dämpfe sind schwerer als Luft und können eine beträchtliche Strecke auf Oberflächen zu einer Zündquelle zurücklegen und zurückschlagen. Dieses Produkt enthält nur eine kleine Menge Flüssigkeit pro Container, daher ist die Gefahr der Schaffung einer Brandgefahr minimal.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:Bei Verbrennung können Kohlenstoffoxide entstehen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Brandbekämpfer sollten bei Chemikalien-Bränden oder Bränden in engen Räumen ein Autonomes Atemgerät verwenden und vollständige Schutzkleidung tragen.

ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren
Angemessene Schutzkleidung tragen. Zündquellen entfernen. Zünd- und Wärmequellen entfernen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Ausgetretenes Material/Verschüttung gemäß behördlichen Vorschriften melden.

6.3 Methoden und Material für Eindämmung und Reinigung:

Tuch aufheben und in einen geeigneten Entsorgungsbehälter entsorgen. Nicht in Behältern platzieren, die zur Entsorgung von Zündquellen wie z.B. Zigaretten oder andere Zündquellen verwendet werden. Wenn freie Flüssigkeit freigegeben wird, die Flüssigkeit mit einem Papiertuch oder inerten Absorptionsmittel absorbieren und in einen Entsorgungsbehälter geben.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8 für Schutzausrüstungen und Abschnitt 15 für Erwägungen zur Entsorgung.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Berührung mit den Augen vermeiden. Einatmen von Dampf vermeiden. Beim Umgang mit dem Produkt nicht rauchen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Aufbewahrung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

An einem kühlen, trockenen Ort und von Hitze, Funken und offenen Flammen entfernt lagern. Behälter vor physischen Schäden schützen. Behälter bei Nichtgebrauch geschlossen halten.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Technische Reinigung.

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Zu überwachende Parameter

Chemischer Name	Expositionsgrenzwerte	Biologischen Expositionsgrenzwerte
Isopropanol	400 ppm OSHA PEL 200 ppm TWA ACGIH TLV, 400 ppm STEL 200 ppm TWA DFG MAK 400 ppm TWA UK WEL, 500 ppm STEL UK WEL 400 ppm TWA AU OEL, 500 ppm STEL AU OEL	Nicht etabliert.

Siehe lokale Bestimmungen, wenn Expositionsgrenzwerte oben nicht aufgeführt sind.

Sicherheitsdatenblatt:E2-WIT100

8.2 Expositionsbegrenzung

Schutzmechanismen: Unter normalen Verwendungsbedingungen ist eine allgemeine Belüftung angemessen.

Atemschutz: Unter normalen Verwendungsbedingungen sollte kein Atemschutz erforderlich sein.

Schutz der Haut: Unter normalen Verwendungsbedingungen sollte kein Hautschutz erforderlich sein. Bei längerer Exposition oder Exposition gegenüber freier Flüssigkeit sind bei Bedarf Butylkautschuk-Handschuhe zur Vermeidung von Hautkontakt zu verwenden.

Schutz der Augen: Unter normalen Verwendungsbedingungen sollte kein Augenschutz erforderlich sein. Bei längerer Exposition oder der Exposition gegenüber freier Flüssigkeit eine Brille mit Seitenschutz oder Schutzbrille zur Vermeidung von Augenkontakt verwenden, falls Verspritzen möglich ist.

Sonstige Schutzmaßnahmen: Unter normalen Verwendungsbedingungen sollte keine sonstigen Schutzmaßnahmen erforderlich sein.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen: Klare Flüssigkeit mit Alkoholgeruch auf einem Cellulosepolster, Gewebepolster oder dem Kern eines Filzstifts aufgebracht oder als freie Flüssigkeit in einem geschlossenen Rohr.	Dampfdichte: 2,1 (Isopropanol)
Geruch: Leichter Alkoholgeruch	Spezifische Dichte: 0,78
Geruchschwelle: Keine Daten verfügbar.	Wasserlöslichkeit: Sättigungsmittel - Unendlich
pH-Wert: Nicht verfügbar.	Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser: Nicht verfügbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: -121 °F (-85 °C) (isopropanol)	Selbstentzündungstemperatur: >662 °F (>350 °C)
Siedepunkt: 180 °F (82 °C) @ 760 mm Hg	Zerfallstemperatur: Nicht verfügbar
Flammpunkt: 54 °F (12 °C) (isopropanol)	Viskosität: Nicht verfügbar
Verdampfungsgeschwindigkeit: 1,2 (Butylacetat = 1)	Explosionseigenschaften: Nicht explosionsfähig.
Zündbereich: untere Explosionsgrenze – 2 % - obere Explosionsgrenze – 12,7 %	Oxidationseigenschaften: Nicht oxidierend
Dampfdruck: 32,25 mm Hg bei 20°C (isopropanol)	VOC (flüchtige organische Verbindungen): 0,785 kg/l
Prozent flüchtig: 100 %	Freigabe von unsichtbaren Dämpfen und Gasen: Ja

9.2 Sonstige Angaben:

Keine

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität:

Unter normalen Verwendungsbedingungen nicht reaktiv.

10.2 Chemische Stabilität:

Das Produkt ist unter normalen Lager- und Handhabungsbedingungen stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

Bei Reaktion mit Oxidationsmitteln wird Wärme erzeugt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

Von Hitze, Funken und offenem Feuer fernhalten.

10.5 Zu vermeidende Stoffe:

Oxidationsmitteln, Aldehyden, Chlor, Ethylenoxid, Säuren und Isocyanaten vermeiden.

Sicherheitsdatenblatt:E2-WIT100

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Bei thermischer Zersetzung können Kohlenstoffoxide entstehen.

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Augen: Der direkte Kontakt mit der Flüssigkeit verursacht Augenreizungen mit Rötung, Tränenbildung und Brennen. Dauerhafte Schäden sind unwahrscheinlich.

Haut: Längerer Hautkontakt kann Trockenheit, Reizung und Dermatitis hervorrufen.

Einatmung: Das Einatmen von Dämpfen kann zu Reizungen der oberen Atemwege und Auswirkungen des zentralen Nervensystems wie Kopfschmerzen, Schwindel, Schläfrigkeit oder Verwirrung führen.

Verschlucken: Dieses Produkt enthält nur eine geringe Menge an Flüssigkeit. Das Schlucken großer Mengen kann Magen-Darm-Reizungen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall verursachen.

Akute Toxizitätswerte: Isopropanol: Oral, Ratte LD₅₀ 5045 mg/kg; Einatmung, Ratte LC₅₀ 16 000 ppm/8 St. Haut, Kaninchen LD₅₀ 12 800 mg/kg

Hautreizung / Hautätzung: Dieses Produkt ist kein korrosives Produkt.

Schwere Augenschädigung/-reizung. Isopropanol ist augenreizend.

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut: Es wird nicht erwartet, dass dieses Produkt eine Sensibilisierung verursacht.

Keimzellenmutagenität: Bei einer In-vivo-Studie kam es unter Isopropanol nicht zu einer Induktion von Mikrokernen im Knochenmark von Mäusen. Bei In-vivo-Studien an Säugetierzellen kam es nicht zu einer Induktion eines Schwesterchromatidaustauschs oder Genmutationen. Unter Isopropanol kam es in einer Studie mit Neurospora crassa nicht zu einer Induktion von Aneuploidie. Es hat keine mutagene Wirkung auf Bakterien.

Karzinogenität: Keine Daten verfügbar. Keine der Bestandteile werden von der IARC [Internationale Agentur für Krebsforschung], NTP [Nationales Toxikologieprogramm], ACGIH [US-Konferenz staatlicher Experten für Industriehygiene], OSHA [US-Behörde für Arbeits- und Gesundheitsschutz] oder der EU-Richtlinie über Gefährliche Stoffe als Karzinogen gelistet.

Reproduktionstoxizität: Isopropylalkohol wurde jeweils den Eltern und zwei nachfolgenden Generationen von Ratten kontinuierlich im Trinkwasser in Dosen von 1,5, 1,4 und 1,3 g/kg Körpergewicht/Tag verabreicht. Weder das Wachstum, die Fortpflanzungsfunktionen noch die embryonale oder postnatale Entwicklung war beeinträchtigt, mit Ausnahme einiger Wachstumsverzögerung im frühen Lebensabschnitt der ersten Generation der Ratten.

Specific target organ toxicity (Spezifische Zielorgantoxizität).

Einmalige Exposition: Keine Daten verfügbar

Wiederholte Exposition: F344-Ratten und CD-1-Mäuse wurden 0, 100, 500, 1500 oder 5000 ppm

Isopropanol für 13 Wochen ausgesetzt. Anzeichen von Narkose wurden nur in den Gruppen mit 5000 ppm Isopropanol beobachtet. Erhöhtes Körpergewicht und/oder Körpergewichtszunahmen wurden im Vergleich zu Kontrolltieren bei Ratten der Gruppen mit 1500 und 5000 ppm beobachtet sowie bei weiblichen Mäusen der Gruppe mit 5000 ppm. Änderungen der Nahrungs- und Wasseraufnahme entsprachen im allgemeinen den Veränderungen des Körpergewichts. Bei beiden Geschlechtern von Ratten und bei weiblichen Mäusen der Gruppe mit 5000 ppm wurde ein erhöhtes relatives Gewicht der Leber und bei exponierten männlichen Ratten eine erhöhte Größe und Häufigkeit von hyalinen Tröpfchen in den Nieren beobachtet.

Aspirationsgefahr: Dieses Produkt ist nicht als Aspirationsgefahr eingestuft.

Sicherheitsdatenblatt:E2-WIT100

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität:

Dieses Produkt enthält weniger als 3 Gramm der Flüssigkeit auf den Polstern und in den Paketen befindet sich keine freie Flüssigkeit oder sehr geringe Mengen freier Flüssigkeit. Es werden keine negativen Auswirkungen auf die aquatische Umwelt erwartet.

Isopropanol: 96 St. LC₅₀ Dickkopfelritze - 6120 mg/l; 48 St. LC₅₀ Nordseegarnele - 1400 mg/l

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:

Leicht biologisch abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial:

Eine Bioakkumulation ist nicht zu erwarten.

12.4 Mobilität im Boden:

Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nicht erforderlich

12.6 Andere schädliche Wirkungen:

Keine bekannt.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:

Sichere Handhabung und Entsorgungsverfahren: Gebrauchte Produkte in einen geeigneten Behälter entsorgen. Nicht in Behältern platzieren, die zur Entsorgung von Zündquellen wie z.B. Zigaretten oder andere Zündquellen verwendet werden.

Entsorgung von verschmutzten Verpackungen: Leere Verpackungen in den Müll werfen.

Umweltschutzvorschriften: In Übereinstimmung mit lokalen und nationalen Umweltbestimmungen entsorgen.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

	14.1 UN-Nummer	14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	14.3 Transportgefahrenklasse	14.4 Verpackungsgruppe	14.5 Umweltgefahren
Für frei fließende Flüssigkeit*					
US DOT	UN1219	Isopropanol-Lösung	3	II	Keine
TDG	UN1219	Isopropanol-Lösung	3	II	Keine
EU ADR/RID	UN1219	Isopropanol-Lösung	3	II	Keine
IMDG	UN1219	Isopropanol-Lösung	3	II	Keine
ICAO	UN1219	Isopropanol-Lösung	3	II	Keine

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:

Keine

Sicherheitsdatenblatt:E2-WIT100

- 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code:**
Nicht zutreffend

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

- 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

US-Rechtsvorschriften:

EPA SARA 311 Gefahreinstufung: Akute Gesundheitsgefahr, Feuergefahr

EPA SARA 313: Dieses Produkt enthält die folgenden Chemikalien, die unter SARA Titel III, Abschnitt 313 reguliert werden: Keine.

CERCLA, Gefährliche Stoffe (Abschnitt 103)/RQ: Dieses Produkt unterliegt im Verkaufszustand nicht der Meldepflicht unter CERCLA. In vielen Bundesstaaten gibt es strengere Vorschriften zur Meldepflicht Ausgetretenes Material/Verschüttung gemäß behördlichen bundesweiten und lokalen Vorschriften melden.
Toxic Substances Control Act (Gesetz zur Kontrolle giftiger Substanzen – USA): Alle Inhaltsstoffe sind in der TSCA-Bestandsliste aufgeführt.

California Proposition 65: Dieses Produkt enthält die folgenden Materialien, die im US-Bundesstaat Kalifornien als krebserregend und/oder geburtsschädigend gelten: Keine.

Kanadische Rechtsvorschriften:

WHMIS-Klassifizierung: Klasse B, Division 2 (brennbare Flüssigkeiten), Klasse D, Division 2B - (Toxisches Material, das andere schädliche Auswirkungen verursacht)

Dieses SDB wurde gemäß der Kontrollierte Produkte-Verordnung (CPR) erstellt und enthält alle Angaben, die nach dieser Verordnung erforderlich sind.

Canadian Environmental Protection Act (kanadisches Umweltschutzgesetz): Alle Inhaltsstoffe dieses Produkts sind auf der Canadian Non-Domestic Substances List aufgeführt.

- 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**
Nicht erforderlich

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Datum der aktuellen Revision:19 März 2019

Änderungsübersicht:Neues SDB.

Datum der vorheriger Version:Unz.

Vorherige Produktnamen, die unter dieses SDB fallen:Unz.

GHS-Sätze zum Nachschlagen (Siehe Abschnitte 2 und 3):

Flam Liq Cat 2 - Entzündliche Flüssigkeit, Kategorie 2

Eye Irrit Cat 2 - Augenreizung Kategorie 2

STOT SE Cat 3 Spezifische Zielorgantoxizität – einmalige Exposition, Kategorie 3

H225 Leichtentzündliche Flüssigkeit und Dämpfe.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit oder Benommenheit verursachen.

Sicherheitsdatenblatt:E2-WIT100

KICTeam, Inc. lehnt jegliche ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung der Marktgängigkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck in Bezug auf das Produkt oder die bereitgestellten Informationen an. Während die Informationen als korrekt angesehen werden, gibt KICTeam, Inc. keine Zusicherungen hinsichtlich seiner Genauigkeit oder Suffizienz ab. Die Nutzungsbedingungen liegen außerhalb des Kontrollbereichs von KICTeam, Inc.; Die Verwender sind daher dafür verantwortlich, diese Daten unter ihren eigenen Betriebsbedingungen zu überprüfen, um festzustellen, ob das Produkt für ihre jeweiligen Zwecke geeignet ist, und sie übernehmen das gesamte Risiko ihrer Verwendung, Handhabung und Entsorgung des Produkts oder aus den Veröffentlichungen, oder die Verwendung oder das Vertrauen auf die darin enthaltenen Informationen. Diese Informationen beziehen sich nur auf das hierin bezeichnete Produkt und beziehen sich nicht auf seine Verwendung in Kombination mit anderem Material oder in einem anderen Verfahren.